



Pressemitteilung

Dienstag, 31. August 2021

Aktion Kinderschutzwoche: Stadt Norderstedt und Partner laden zu einer Vielzahl von Veranstaltungen ein

Norderstedt. Das Norderstedter Motto zum diesjährigen Weltkindertags am 20. September lautet „Kinder haben Rechte“. Das Jugendamt der Stadt Norderstedt lädt zusammen mit freien Trägern und in Kooperation mit der Stadtpark Norderstedt GmbH zu verschiedenen Veranstaltungen für Kinder ein und nutzt diesen Anlass, um insbesondere auch Erwachsene über Kinderschutz und Kinderrechte zu informieren. Alle Veranstaltungen für Kinder und Familien sind kostenfrei.

Am Samstag, 18. September, kommt Richards Kindermusikladen in den Stadtpark Norderstedt. Um 15 Uhr wird die Band auf der Waldbühne Lieder über den chaotischen Familienalltag, kleine Spinnereien und lustige Entdeckungen zum Besten geben. Mitmachen ist ausdrücklich gewünscht.

Ebenfalls am Samstag, 18. September, laden verschiedene Norderstedter Einrichtungen zu Spiel-, Sport- und Mitmachaktionen für Kinder ein. Die Veranstaltungen finden jeweils von 14 bis 17 Uhr statt, und zwar in der Evangelischen Familienbildung Norderstedt, wo es Bastelaktionen gibt (Kirchenplatz 1), im Jugendhaus „MuKu Buschweg“ wo es Spiel und Sportangebote mit dem Spielmobil gibt (Am Knick 20) und im Familienzentrum Mitte/ Harksheide (Kirchenplatz 2), wo es Spiele im Freien gibt und auch Informationen zu Kinderrechten. Im Familienzentrum Friedrichsgabe (Erlengang 9) gibt es Kreativangebote zum Thema Kinderrechte und Malaktionen und im Familienzentrum Garstedt (Kirchenstraße 12a) laden Hüpfburg, Entenangeln und das Sieben von Zaubermuscheln zum Verweilen ein. Alle Veranstaltungen finden vorbehaltlich einer guten Wetterlage unter der Einhaltung von Hygienemaßnahmen auf dem Außengelände der Einrichtungen statt. Aufgrund der bestehenden Corona-Regeln richten sich die Veranstaltungen in den Einrichtungen vor allem an Kinder und Familien aus dem umliegenden Wohnbereichen und an Stammbesuchende.

Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren, die gerne kreativ sind, können am Samstag, 18. September, zwischen 14 und 17 Uhr auf dem Bauspielplatz Falkenhorst (Emanuel-Geibel-Straße 21) Keramikbecher und -teller bemalen und anschließend mit nach Hause nehmen. Eltern können mit einem kleinen Quiz ihre Kenntnisse zum Thema „Kinderrechte“ überprüfen. Gemeinsam mit den Besucher*innen wird außerdem ein Banner gestaltet, das anschließend auf dem Bauspielplatz und beim Spielmobil aufgehängt werden soll.



Alle Teilnehmenden müssen einen Mund- und Nasenschutz mitbringen. Aufgrund der Corona-Lage ist nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmenden möglich, eine Anmeldung ist daher teilweise bei den Einrichtungen vor Ort erforderlich.

Am 30. September findet außerdem ein Kinderschutz-Fachtag statt. Das Thema: „Häusliche Gewalt: Erscheinungsformen und Handlungsmöglichkeiten – wie kann es uns gelingen, Gewaltspiralen in Familien zu durchbrechen?“. Dieser Fachtag ist bereits ausgebucht.